

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Gispersleben am 21.08.2017

| | |
|--|---|
| Sitzungsort: | Bürgerhaus, Ringstraße 17, 99091 Erfurt-Gispersleben |
| Beginn: | 19:00 Uhr |
| Ende: | 20:00 Uhr |
| Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates: | Siehe Anwesenheitsliste |
| Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates: | Siehe Anwesenheitsliste |
| Sitzungsleiter/in: | Frau Pietsch |
| Schriftführer/in: | Frau Angermann |

Tagesordnung:

| I. | Öffentlicher Teil | Drucksachen- Nummer |
|------|---|------------------------|
| 1. | Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister | |
| 2. | Änderungen zur Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.05.2017 | |
| 4. | Einwohnerfragestunde | |
| 5. | Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR | |
| 5.1. | Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfas- sung- Erhöhung Repräsentationsmittel | 1465/17 |
| 5.2. | Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfas- sung- Förderverein der staatl. Grundschule 20 "Gispersl- | 1531/17 |

ebener Schule" e.V.

- | | | |
|------|---|----------------|
| 5.3. | Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Herausgabe Gispi- Journal 2. Halbjahr | 1532/17 |
| 5.4. | Verwendung finanzieller Mittel nach §16- Ortsteilverfassung- Kita "Arche Noah" | 1533/17 |
| 5.5. | Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Kita " Bussi- Bären" | 1535/17 |
| 5.6. | Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Kita "Haus der Grashüpfer" | 1536/17 |
| 5.7. | Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Blumenschmuck Volkstrauertag | 1537/17 |
| 6. | Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR | |
| 6.1. | Verwendung von Mitteln nach §4 Ortsteilverfassung- Gehbahnsanierung | 1621/17 |
| 7. | Ortsteilbezogene Themen | |
| 8. | Informationen | |

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Ortsteilbürgermeisterin Frau Pietsch eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Mitglieder des Ortsteilrates sowie die Beschlussfähigkeit fest. Ein Mitglied hat sich für die heutige Sitzung entschuldigt, ein weiteres fehlt unentschuldigt.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung ist mit der Einladung bekannt gegeben worden. Frau Pietsch informiert, dass unter Punkt 6 eine dringliche Entscheidungsvorlage zu beraten ist. Erläuterungen erfolgen bei Aufruf des TOP. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt. Es wird nach dieser verfahren.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.05.2017

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung wurde mit der Einladung versandt. Anträge auf Änderung werden nicht gestellt. Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt. Im Rahmen der Protokollkontrolle werden die Mitglieder des Ortsteilrates über die aktuellen Sachstände zu den Anfragen/ Hinweisen aus der letzten Sitzung informiert.

bestätigt Ja 6 Nein keine Enthaltung keine

4. Einwohnerfragestunde

Es sind keine weiteren Einwohner zur Sitzung anwesend. Die Einwohnerfragestunde entfällt aus diesem Grund.

5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

Mit der Einladung wurden den Ortsteilräten mehrere Drucksachen zur Vergabe finanzieller Mittel zugesandt, die in der heutigen Sitzung Gegenstand der Beratung sind. Frau Pietsch gibt Erläuterungen dazu. Der Ortsteilrat fasst die Beschlüsse ohne weitere Diskussion.

- 5.1. **Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Erhöhung Repräsentationsmittel** 1465/17

beschlossen Ja 6 Nein keine Enthaltung keine

Entsprechend § 19 a und f, Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt werden der Ortsteilbürgermeisterin oder einem von ihr Beauftragten zur Erfüllung/Wahrnehmung der Repräsentationsaufgaben weitere finanzielle Mittel in Höhe von 400,00 EUR zur Verfügung gestellt.

- 5.2. **Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Förderverein der staatl. Grundschule 20 "Gisperslebener Schule" e.V.** 1531/17

beschlossen Ja 6 Nein keine Enthaltung keine

Der Förderverein der staatl. Grundschule 20 "Gisperslebener Schule" erhält gem. §17 der Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt (Ortsteilverfassung) 250,00 EUR zur Instandsetzung des Kunstprojektes "Paradiesvögel".

- 5.3. **Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Herausgabe Gispi- Journal 2. Halbjahr** 1532/17

beschlossen Ja 6 Nein keine Enthaltung keine

Für die Herausgabe des Ortsblattes „Gispi- Journal“ sowie die Pflege/ Aktualisierung der Internetseite des Ortsteiles Gispersleben im 2. Halbjahr 2017 werden gem. § 18 der Ortsteilverfassung - Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt – 650,00 EUR zur Verfügung gestellt.

- 5.4. **Verwendung finanzieller Mittel nach §16- Ortsteilverfassung- Kita "Arche Noah"** 1533/17

beschlossen Ja 6 Nein keine Enthaltung keine

Die Ortsteilbürgermeisterin erhält gem. §19e) Anlage 5 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Erfurt (Ortsteilverfassung) 100,00 EUR für die Übergabe eines Präsentes anlässlich der Weihnachtsfeier in der Kindertagesstätte "Arche Noah".

- 5.5. **Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Kita " Bussi- Bären"** 1535/17

beschlossen Ja 6 Nein keine Enthaltung keine

Die Ortsteilbürgermeisterin erhält gem. §19e) Anlage 5 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Erfurt (Ortsteilverfassung) 100,00 EUR für die Übergabe eines Präsentes anlässlich der Weihnachtsfeier in der Kindertagesstätte "Bussi Bär".

5.6. Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Kita "Haus der Grashüpfer" 1536/17

beschlossen Ja 6 Nein keine Enthaltung keine

Die Ortsteilbürgermeisterin erhält gem. §19e) Anlage 5 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Erfurt (Ortsteilverfassung) 100,00 EUR für die Übergabe eines Präsentes anlässlich der Weihnachtsfeier in der Kindertagesstätte "Haus der Grashüpfer".

5.7. Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Blumenschmuck Volkstrauertag 1537/17

beschlossen Ja 6 Nein keine Enthaltung keine

Für den Blumenschmuck, der anlässlich des Volkstrauertages durch den Ortsteilrat an den Gedenksteinen für die Kriegssopfer im Ortsteil niedergelegt werden soll, werden gem. §19f) der Hauptsatzung der Stadt Erfurt (Ortsteilverfassung) 150,00 EUR zur Verfügung gestellt.

6. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Zu Beginn der Sitzung haben die anwesenden Mitglieder des Ortsteilrates eine weitere Entscheidungsvorlage erhalten, die sich mit der Verwendung der Mittel nach §4 Ortsteilverfassung beschäftigt. Frau Pietsch erläutert, dass sie kurzfristig mit dem Amtsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes einen Vororttermin vereinbaren konnte. Der vom Ortsteilrat favorisierte Einsatz der Mittel für die Sanierung eines kleinen Stückes in der Zerbster Straße wurde vom Tiefbauamt unter Hinweis auf den Grundsatz der Gleichbehandlung abgelehnt. Man hat sich darauf verständigt, diese Mittel für notwendige Gehbahnsanierungen im Ortsteil zu verwenden. Das Tiefbauamt wird je nach Finanzbedarf für einzelne Maßnahmen in Eigenverantwortung entscheiden, welche Maßnahmen umgesetzt werden. Frau Pietsch bittet um eine Entscheidung in der heutigen Sitzung. Die Dringlichkeit ergibt sich daraus, dass diese Maßnahmen noch in diesem Jahr umgesetzt werden müssen. der Ortsteilrat stimmt der Beschlussfassung in Dringlichkeit zu.

beschlossen Ja 6 Nein keine Enthaltung keine

Für notwendige Sanierungsmaßnahmen an Gehbahnen im Ortsteil werden dem Tiefbau- und Verkehrsamt finanzielle Mittel in Höhe von 8.139,60 EUR zur Verfügung gestellt.

7. Ortsteilbezogene Themen

Ein Mitglied des Ortsteilrates berichtet über den aktuellen Sachstand hinsichtlich der Bauarbeiten am Amtmann- Kästner- Platz. Die Arbeiten gehen gut voran. Für Oktober ist die Fertigstellung geplant. Einige Abläufe hatten bei den Kameraden der FFW Gispersleben für Verstimmung gesorgt, da man sich nicht an Festlegungen gehalten hat. Dies hatte aber nachvollziehbare Gründe, die man sehr einfach in den regelmäßigen Bauberatungen bzw. bei dem vor Ort anwesenden Polier hätte erfahren können.

8. Informationen

Bei dem Vororttermin mit dem Amtsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes war der Einsatz der finanziellen Mittel des Ortsteilrates in der Zerbster Straße aus Gründen der Gleichbehandlung abgelehnt worden. Ein möglicher Ausbau sollte von den Bürgern mitgetragen werden. Wie schon vor Jahren bei einer anderen Baumaßnahme im Ort geplant, aber leider durch die Ablehnung der Anlieger nicht durchführbar gewesen, bestünde die Möglichkeit, dass die Bürger in Vorkasse gehen. Im Rahmen einer der nächsten Ortsteilratssitzungen 18.09./23.10. sollen diese Überlegungen den Anliegern erläutert werden. Letztendlich entscheiden die Anwohner selbst, ob sie diese Verbesserung wünschen.

Im Zusammenhang mit der Gratulation zu einer Diamantenen Hochzeit berichtet Frau Pietsch dem Ortsteilrat über eine äußerst negative Erfahrung. Da sie aus dienstlichen Gründen erst einige Tage nach dem Termin bei der Familie gratulieren konnte, wurde sie nicht sehr herzlich empfangen- im Gegenteil sogar noch beschimpft. Die Bürger verkennen offensichtlich völlig, dass das Amt des Ortsteilbürgermeisters ein Ehrenamt ist und zusätzlich zu dienstlichen und privaten Verpflichtungen erfüllt wird.

Am 21. und 22. Juli kam es zu erheblichen Lärmbelästigungen bis in die Morgenstunden durch eine Veranstaltung Höhe Mühlweg (Wagenburg). Die Erreichbarkeit der PI Nord war katastrophal- zwischen 18 und 22 Uhr versuchte Frau Pietsch mindestens zwölf Mal die Dienststelle zu erreichen, ohne Erfolg. Der gewählte Notruf erklärte sich für nicht zuständig. Als sie 22:30 Uhr endlich die PI Nord erreichte, wurde ihr mitgeteilt, dass man total überlastet sei. Diese Veranstaltung findet jedes Jahr statt und wird jetzt endlich Thema im OSO sein.

Der Aufbau eines Fahrgastunterstandes in der Sondershäuser Straße wurde durch das Amt für Wirtschaftsförderung und den Betreiber endgültig abgelehnt.

Das Parken am Kilianipark und an der Schule ist nach wie vor ein großes Problem. Leider sind die Bürger sehr uneinsichtig.

Anlässlich der Bundestagswahl soll die Heimatstube für die Bürger geöffnet sein. Die Absicherung der Öffnungszeiten wird besprochen.

Vor einigen Wochen kam es in der Bernauer Straße zu einem Unfall, bei dem die Grünfläche beschädigt wurde. Ein großes Dankeschön richtet Frau Pietsch an die Mitarbeiter des Gartenamtes, die bereits am nächsten Tag die Schäden beseitigt haben.

Anfang August war Richtfest für die Baumaßnahme am Kopernikusplatz. Frau Pietsch nahm als Vertreterin des Ortsteiles teil.

Am 16. September findet der diesjährige Freiwilligentag statt. Die WbG "Zukunft" möchte in Absprache mit der TLUG das der "Roten Wand" gegenüberliegende Ufer der Gera freischneiden, damit die Sicht auf das Naturdenkmal gewährleistet ist. Frau Pietsch bittet darum, dass die Freiwillig Feuerwehr die Aktion unterstützt.

Am 25.08. findet das BUGA Sommerfest für geladene Gäste an der Kilianikirche statt. In diesem Zusammenhang hat Frau Pietsch die gründliche die Reinigung des Fußweges vor der Kirche, in Absprache mit dem Tiefbau- und Verkehrsamt, veranlassen können.

Folgende Termine werden noch bekannt gegeben:

- 24.-28.8. Kirmeszeit in Gispersleben
- 01.09. Die Akrobaten feiern ihr 40-jähriges Bestehen mit einem Schauturnier
- 16.09. Ökumenisches Gemeindefest mit Kabarettaufführung um 17:00 Uhr
- 16.09. Hoffest auf der Alpaka Farm
- 21.09. Frauenstammtisch "Auf den Spuren von Kräutern"
- 29.09. Freundschaftsspiel Gispi gegen RWE

Ein ganz besonders herzliches Dankeschön geht an die Marktleitung des Kaufland- Marktes im Thüringen Park. Dieser sponserte kurzentschlossen Obst und Süßigkeiten für die Kindertagesstätten und die Grundschule, welches bei der Zuckertütenaktion übrig geblieben war.

gez. Pietsch
Ortsteilbürgermeisterin

gez. Angermann
Schriftführerin